

PRESSEINFORMATION

des Wasserstraßen - Neubauamtes Magdeburg
in der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Projekt

Neues vom Bau der Niedrigwasserschleuse im Rothenseer Verbindungskanal (Hafenschleuse Magdeburg)

Informationen

Die Niedrigwasserschleuse RVK ist Teil des Gesamtprojektes "Wasserstraßenkreuz Magdeburg" und liegt im südlichen Teil des Rothenseer Verbindungskanals (RVK) unmittelbar hinter dessen Abzweig aus der Elbe bei Elbe-km 333,600.

Sie hat die Aufgabe, im RVK und im Hafen, unabhängig vom Elbewasserstand, einen Mindestwasserstand zu gewährleisten und damit die ungehinderte Befahrbarkeit des RVK und der Magdeburger Häfen zu ermöglichen sowie bei Niedrigwasser der Elbe den unkontrollierten Wasserabfluss aus dem RVK zu unterbinden.

Am 02.08.06 hat das WNA Magdeburg die Ausschreibung des Bauloses 4 veröffentlicht (<http://www.wsv.de/Aktuelles/Ausschreibungen/vob.php.html>).

Dieses Baulos umfasst den Bau der beiden Vorhäfen sowie der Elbuferspundwand, siehe dazu Bild 1.

Hauptbauleistungen sind die Erstellung von Spundwänden inkl. Verankerung, umfangreiche Nassbaggerarbeiten und Erdarbeiten sowie Böschungs- und Sohlsicherungsarbeiten. Diese Arbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Schiffsverkehrs im RVK durchgeführt, dafür wird in jeder Bauphase eine Schifffahrtsrinne zur freien Durchfahrt bereitgestellt.

Die Vergabe erfolgt nach VOB/ A in einem offenen und europaweiten Verfahren. Die Beauftragung ist für den Dezember 2006 geplant, so dass die Bauausführung Anfang 2007 beginnen kann.

Die Planungen für das Baulos 5 – Schleusenkammer mit Häuptionern und Pumpwerk – werden parallel fortgesetzt und in einem separaten Vergabeverfahren in 2007 ausgeschrieben.

In der Pressemitteilung vom 15.03.06 wurde das vorbereitende Baulos Düker- und Dalbenrückbau beschrieben (<http://wna-magdeburg.wsv.de/Aktuelles/Daten/PMHafen.pdf>). Dieses Baulos wird noch im August 2006 abgeschlossen.

Die 26 Vier – Pfahl Dalben sind gezogen, der BRABAG – Düker ist vollständig rückgebaut, siehe dazu Bild 2. Derzeitig wird durch Taucher des Auftragnehmers der MIKRAMAG – Düker in Segmente zerlegt, um so das Heben dieser Segmente analog zum BRABAG – Düker vorzubereiten.

Weitere Informationen zur geplanten Schleuse finden Sie unter:
<http://wna-magdeburg.wsv.de/schleusen/hafen/index.html>

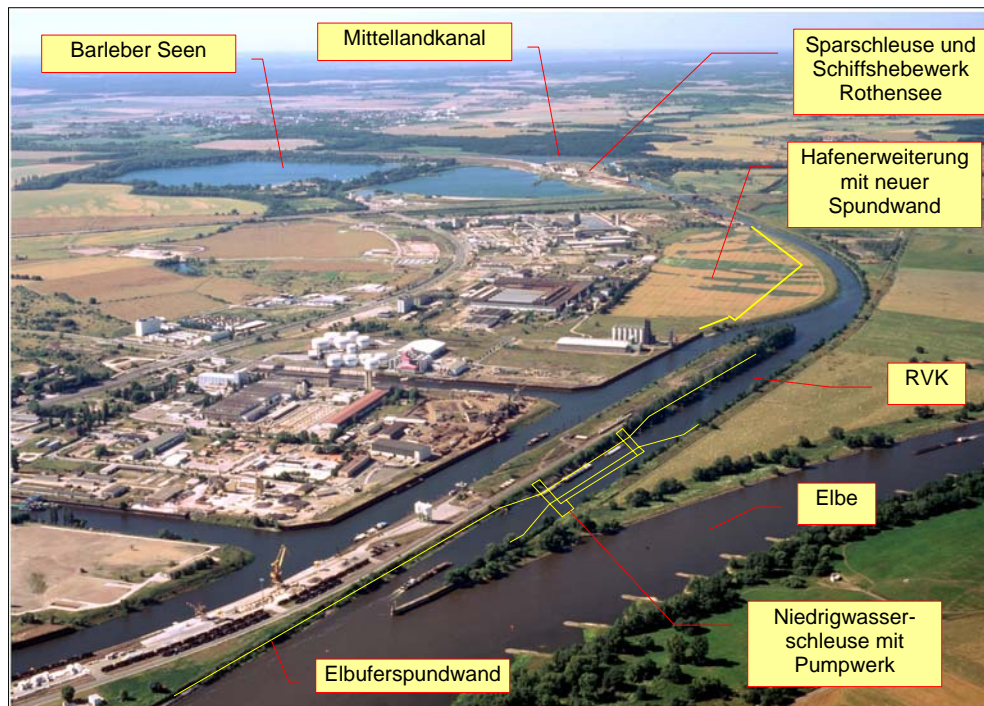


Bild 1: Lage der Niedrigwasserschleuse im Rothenseer Verbindungskanal (RVK)



Bild 2: Rückbau BRABAG-Düker: Vom Ponton aus wird das gereinigte und in Segmente zerlegte Dükerrohr gehoben.